München/Bozen/Barcelona, 2. Juni 2016

Einkaufslösung aus Deutschland

Mercateo vernetzt Unternehmen in ganz Europa

Die B2B-Beschaffungsplattform Mercateo verstärkt mit der Gründung eigener Landesgesellschaften in Italien und Spanien sowie dem Livegang der spanischen und belgischen Plattformen ihre internationale Präsenz. Unternehmen können sich nun über Mercateo in 13 europäischen Ländern mit ihren internationalen Niederlassungen vernetzen. Die Mercateo AG reagiert damit auf die wachsende Nachfrage ihrer Kunden nach neuen Infrastrukturen zur digitalen Vernetzung im B2B-Umfeld.

Europaweit nutzen bereits über 1,3 Millionen Geschäftskunden die Beschaffungsplattform zur Standardisierung und Digitalisierung des Einkaufs indirekter Bedarfe sowie zur Vernetzung mit ihren Geschäftspartnern. Dazu zählen vor allem große internationale Konzerne und Mittelständler sowie öffentliche Auftraggeber, aber auch Freiberufler und Vereine.

„Mit unseren internationalen Plattformen ermöglichen wir Unternehmen, Mercateo als Systemlösung europaweit an ihr Warenwirtschaftssystem anzubinden und somit eine standardisierte Beschaffungslösung für ihre Landesgesellschaften zu nutzen“, erklärt Peter Ledermann, Vorstand für Personal und Finanzen der Mercateo AG. Unternehmen können ihre Bedarfe über einen Kreditor mit riesigem Sortiment abwickeln und elektronische Kataloge der Rahmenvertragspartner integrieren. Die Geschäftsprozesse von Unternehmen werden damit nicht nur standardisiert, sondern auch digitalisiert. Das hilft Unternehmen, sich von überflüssigen Prozessen zu befreien, Kosten einzusparen und Freiraum für strategische Aufgaben zu schaffen – ohne dabei den direkten Kontakt zu ihren Anbietern zu verlieren.

Mercateo trägt mit der Gründung der italienischen und spanischen Landesgesellschaft der wachsenden Nachfrage Rechnung. „Die Märkte reagieren positiv auf unser Angebot, bestätigen unsere Country-Manager, die die Plattformen betreuen und sukzessive ausbauen.“ Obwohl das operative Geschäft gerade erst beginnt, arbeitet Mercateo in Italien und Spanien schon mit vielen wichtigen Anbietern zusammen. „Unsere Ansprechpartner vor Ort sprechen nicht nur die Sprache unserer Kunden, Lieferanten und Hersteller, sondern kennen auch den Markt und seine Bedürfnisse. Das ist ein großes Plus für unsere nationalen Partner in diesen Ländern“, so Ledermann. Elisabetta Bollini betreut die italienische Plattform, auf der über drei Millionen Artikel erhältlich sind. Country-Manager für Mercateo Spanien ist Vicent Marqués. Unter www.mercateo.es umfasst das Sortiment über 875.000 Artikel.

Mercateo öffnete vor kurzem auch die belgische Plattform für alle Geschäftskunden. „Bisher stand das Angebot nur Systemkunden mit einer OCI-Schnittstelle zur Verfügung. Angesichts des großen Interesses haben wir uns entschieden, die Plattform für alle Geschäftskundensegmente zu öffnen“, erklärt Dorina von Heland, Country Manager Belgien. „Klein- und mittelständische Unternehmen können somit auch den integrierten Freigabeprozess mit Mehrbenutzerfähigkeit für ihren Einkauf nutzen. Über 3,4 Millionen Artikel sind ab sofort auf der Plattform verfügbar. Das Angebot ist vorerst auf Flämisch gehalten, da hier derzeit der Kundenfokus liegt.“

Nähere Informationen zu Mercateo: www.mercateo.com/corporate.

Peter Ledermann, Mercateo Vorstand. Fotos: Mercateo

Elisabetta Bollini, Country-Managerin Mercateo Italia.

Vicent Marqués, Country-Manager Mercateo Spanien.

Dorina von Heland, Country-Managerin Mercateo Belgien.

Mercateo vernetzt Unternehmen in 13 Ländern Europas.

Über Mercateo

Mercateo ist Europas führende Beschaffungsplattform für Geschäftskunden im Internet. E-Procurement-Funktionalitäten erleichtern Einkäufern die elektronische Beschaffung. Dabei können sie die Kataloge ihrer eigenen Rahmenvertragslieferanten maßgeschneidert integrieren und ihr System an die Plattform über Schnittstellen anbinden. Anbieter vernetzen sich über Mercateo unkompliziert mit ihren Kunden.

Unter www.mercateo.com bestellen Unternehmen aus einem mehr als 21 Millionen Artikel umfassenden Sortiment. Das Angebot deckt sowohl den allgemeinen Geschäftsbedarf als auch den spezialisierten Fachbedarf bis hin zu exotischen Produktkategorien ab. Zu den mehr als 1,3 Millionen Kunden zählen Unternehmen aller Größenordnungen.

1999 gegründet, beschäftigt Mercateo rund 400 Mitarbeiter an den drei Standorten München, Köthen und Leipzig. 2015 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 200,2 Millionen Euro, der im Vergleich zum Vorjahr um 25 Prozent gesteigert werden konnte. Mercateo ist in Deutschland und zwölf weiteren europäischen Ländern aktiv.

Kontakt:
Mercateo AG
Melanie Schönrock
Neumarkt 9
04109 Leipzig
Telefon: +49 341 35 58 62 24
E-Mail: presse@mercateo.com
Internet: www.mercateo.com